



Curriculum für das Masterstudium Betriebswirtschaft (Version 2016)

Stand: Juni 2021

Mitteilungsblatt UG 2002 vom 28.06.2016, 42. Stück, Nummer 261

1. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 26.06.2017, 31. Stück, Nummer 140
2. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 04.04.2018, 23. Stück, Nummer 98
3. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 25.03.2019, 16. Stück, Nummer 99
4. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 22.01.2021, 19. Stück, Nummer 63

Rechtsverbindlich sind allein die im Mitteilungsblatt der Universität Wien kundgemachten Texte.

§ 1 Studienziele und Qualifikationsprofil

Ziel des Masterstudiums Betriebswirtschaft an der Universität Wien ist es, die Studierenden mit den Methoden und Instrumenten betriebswirtschaftlicher Fachgebiete, aber auch mit den zur Betriebswirtschaft verwandten Gebieten (Wirtschaftsrecht, Wirtschaftssoziologie, Wirtschaftsinformatik, Volkswirtschaftslehre, Statistik, ...etc.) vertraut zu machen, damit sie in der Lage sind, selbständig Managementprobleme zu lösen. Darüber hinaus werden die Studierenden des Masterstudiums auf eine Fortführung ihrer universitären Ausbildung im Rahmen eines PhD-Studiums in einem wirtschaftswissenschaftlichen oder wirtschaftsjuristischen Fach vorbereitet.

Das Masterstudium ist derart strukturiert, dass sich die Studierenden in zwei Fachbereichen der Betriebswirtschaftslehre vertiefen können und somit zu hoch qualifizierten Spezialisten ausgebildet werden. Alternativ können sich die Studierenden jedoch auch in nur einem Feld der Betriebswirtschaftslehre vertiefen und ergänzend dazu Spezialisierungen aus verwandten Fachbereichen, wie Wirtschaftsrecht, Wirtschaftssoziologie, Wirtschaftsinformatik, Volkswirtschaftslehre und Statistik und Operations Research wählen. Die Studierenden erhalten so zusätzliche Kompetenzen, die über die Betriebswirtschaftslehre hinausgehen.

Die Wissensvermittlung basiert auf den neuesten Erkenntnissen der Forschung (forschungsgeleitete Lehre), wodurch die Studierenden auch den kritischen Umgang mit Inhalten und Erkenntnissen erlernen. Die Erkenntnisse werden im Zusammenhang mit ihrer Anwendbarkeit vermittelt, wobei klein- und mittelständische Unternehmen ebenso wie große und internationale Unternehmen und öffentliche Institutionen im Fokus stehen.

Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Betriebswirtschaft der Universität Wien sind über ein Bachelorstudium hinaus befähigt, weitgehend selbständig wissenschaftlich zu arbeiten, Unternehmen bzw. öffentliche Institutionen in ihrer betriebswirtschaftlichen Gesamtheit zu erfassen und zu leiten oder als hochqualifizierte Fachkräfte in einem betriebswirtschaftlichen Bereich selbständig Problemstellungen zu lösen. Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Betriebswirtschaft erhalten eine Vielzahl an Methodenkompetenzen, was sie dazu befähigt, jederzeit auch in verwandten Disziplinen Problemstellungen zu erfassen und zu lösen. Durch Gruppen- und Teamarbeiten während des Studiums erhalten die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Betriebswirtschaft auch eine Reihe von Soft Skills.

Das Masterstudium Betriebswirtschaft richtet sich an Studierende, die bereits ein Bachelor- oder Diplomstudium im Bereich der Wirtschafts- und Managementwissenschaften absolviert haben, jedoch ebenso an Absolventinnen und Absolventen von Bachelor- bzw. Diplomstudien in den Bereichen Volkswirtschaftslehre, Statistik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftspsychologie, Rechtswissenschaften, Wirtschaftsgeografie und Sozialwissenschaften (Kommunikationswissenschaften, Soziologie, Politologie, ...etc.) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt, die sich im Bereich der Betriebswirtschaftslehre vertiefen wollen.

§ 2 Dauer und Umfang

- (1) Der Arbeitsaufwand für das Masterstudium Betriebswirtschaft beträgt 120 ECTS-Punkte.

Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von vier Semestern.

(2) Das Studium ist abgeschlossen, wenn 8 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Pflichtmodulen der Einführungsphase, 80 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in der Vertiefungsphase (Wahlmodule: Major/Minor), 8 ECTS-Punkte Wahlfächer und 24 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen über die Masterarbeit, das Masterarbeitskonversatorium und die Masterprüfung positiv absolviert wurden.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Masterstudium Betriebswirtschaft setzt den Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Bachelorstudiums oder eines fachlich in Frage kommenden Fachhochschul-Bachelorstudienganges oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung voraus.

(2) Fachlich in Frage kommend sind jedenfalls folgende Bachelorstudien der Universität Wien: Betriebswirtschaft und Internationale Betriebswirtschaft. Diese Studien erfüllen die in Abs 3 genannten qualitativen Zulassungsvoraussetzungen.

(3) Zulassungswerber*innen haben als qualitative Zulassungsbedingungen jedenfalls folgende Kenntnisse nachzuweisen:

- Kenntnisse im Ausmaß von mindestens 30 ECTS-Punkten aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Betriebswirtschaftslehre, wirtschaftswissenschaftliche Methoden, Mikroökonomie, Spieltheorie, Mathematik und Statistik; davon
 - a. mindestens 15 ECTS-Punkte aus Betriebswirtschaftslehre sowie
 - b. jeweils mindestens 3 ECTS-Punkte aus Mathematik und Statistik.
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. Hinsichtlich des Nachweises des Sprachniveaus gelten die Regelungen der Universität Wien.

§ 4 Akademischer Grad

Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Betriebswirtschaft ist der akademische Grad „Master of Science“ – abgekürzt MSc – zu verleihen. Im Falle der Führung ist dieser akademische Grad dem Namen nachzustellen.

§ 5 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

A. Einführungsphase (8 ECTS)

(1) Betriebswirtschaftliche Inhalte – die Studierenden wählen 2 aus 4:

1. VO Management I (2 ECTS)
2. VO Management II (2 ECTS)
3. VO Rechnungswesen (2 ECTS)
4. VO Wirtschaftsrecht (2 ECTS)

(2) Methodenkompetenzen – die Studierenden wählen 1 aus 2:

1. VO Entscheidungs- und Spieltheorie (4 ECTS)
2. VO Ökonometrie und Statistik (4 ECTS)

B. Vertiefungsphase (80 ECTS) – die Studierenden wählen aus dem Angebot der Vertiefungsblöcke entweder zwei Majors oder einen Major und zwei Minors nach Maßgabe des Angebots. Ein Major besteht immer aus Modulblock I + II.

(1) MAJORS (2 × 20 ECTS)

1. Controlling I + II (40 ECTS)
2. Externes Rechnungswesen I + II (40 ECTS)
3. Marketing und Internationales Marketing I + II (40 ECTS)
4. Organisation and Personnel I + II (40 ECTS)
5. Public and Non-Profit Management I + II (40 ECTS)
6. Smart Production I oder Supply Chain Management I + Smart Production and Supply Chain Management II (40 ECTS)
7. Strategic Management I + II (40 ECTS)
8. Wirtschaftsrecht I + II (40 ECTS)

Das Modul I eines jeden Majors kann als Minor absolviert werden.

(2) MINORS (20 ECTS)

1. Banking and Finance (20 ECTS)
2. Economics (Volkswirtschaftslehre) (20 ECTS)
3. Electronic Business (E-Business) (20 ECTS)
4. Operations Research (20 ECTS)
5. Wirtschaftsinformatik (20 ECTS)
6. Wirtschaftssoziologie (20 ECTS)

C. Wahlfächer/Praktikum (8 ECTS) – die Studierenden wählen aus dem Angebot der Studienprogrammleitung im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien entsprechend angekündigte Lehrveranstaltungen nach persönlicher Präferenz.

D. Masterarbeitskonversatorium (2 ECTS) – die Studierenden wählen ein Masterarbeitskonversatorium aus dem Angebot der Fakultät. Im Zuge dieses Konversatoriums wird die Masterarbeit konzipiert, begleitet und in einem Zwischenstatus präsentiert.

Die Masterarbeit selbst hat einen Umfang von 20 ECTS. Die Masterprüfung hat einen Umfang von insgesamt 2 ECTS-Punkten.

(2) Modulbeschreibungen

(A) Pflichtmodul - Einführungsphase

A.	Pflichtmodul: Einführung	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Keine	
Modulziele	Die Studierenden frischen ihre methodischen und inhaltlichen Kenntnisse auf und sichern so ihre für die Vertiefungen notwendigen Vorkenntnisse. Gleichzeitig dient das Modul auch zur Herstellung eines einheitlichen Niveaus bei allen Studierenden.	
Modulstruktur	<p>Betriebswirtschaftliche Inhalte – die Studierenden wählen 2 aus den 4 angebotenen Vorlesungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • VO Management I (1 SSt, 2 ECTS, np) • VO Management II (1 SSt, 2 ECTS, np) • VO Rechnungswesen (1 SSt, 2 ECTS, np) • VO Wirtschaftsrecht (1 SSt, 2 ECTS, np) <p>Studierenden, die sich in den Majors „Externes Rechnungswesen“ und/oder „Controlling“ oder dem Minor „Banking and Finance“ vertiefen wollen, wird die Absolvierung der VO Rechnungswesen empfohlen. Studierenden, die sich im Major „Externes Rechnungswesen“ oder „Wirtschaftsrecht“ vertiefen wollen, wird die Absolvierung der VO „Wirtschaftsrecht“ empfohlen. Für eine Vertiefung in einen der anderen Majors werden die Vorlesungen Management I und II empfohlen.</p>	

	<p>Methodenkompetenzen – die Studierenden wählen 1 aus den 2 angebotenen Vorlesungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • VO Entscheidungs- und Spieltheorie (2 SSt, 4 ECTS, npj) • VO Ökonometrie und Statistik (2 SSt, 4 ECTS, npj) <p>Studierende, die sich in folgenden Bereichen vertiefen wollen: Controlling, Industrie-, Energie- und Umweltmanagement, Organization and Personnel, Public and Non-Profit Management, Smart Production and Supply Chain Management, Banking and Finance, Economics, Innovations- und Technologiemanagement oder Operations Research, wird die VO Entscheidungs- und Spieltheorie empfohlen.</p> <p>Studierende, die sich in den Bereichen Marketing und Internationales Marketing, Strategic Management oder Wirtschaftssoziologie vertiefen wollen, wird die Absolvierung der VO Ökonometrie und Statistik empfohlen.</p> <p>Bei allen anderen Vertiefungen wählen die Studierenden nach Interesse bzw. beachten auch immer die empfohlenen Voraussetzungen in den Major- und Minor-Modulen.</p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npj) (8 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

(B) Wahlmodulgruppe – Vertiefungsphase

Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots entweder zwei Majors oder einen Major und zwei Minors im Gesamtausmaß von 80 ECTS-Punkten. Ein Major besteht immer aus Modulblock I + II. Das Modul I eines jeden Majors kann als Minor absolviert werden.

Die Studienprogrammleitung kann das bestehende Angebot an Majors und Minors nach Maßgabe und Notwendigkeit erweitern bzw. reduzieren. Dies garantiert die für die Wirtschaftswissenschaften notwendige Flexibilität in der forschungsgeleiteten Lehre hinsichtlich der Aufnahme neuer Fachbereiche. Das Angebot kann nur dann erweitert werden, wenn der Bestand eines neuen Minors oder Majors für einen studierbaren Mindestzeitraum gewährleistet werden kann.

(1) MAJORS

Die Wahlmodule B.1.1.1, B.1.1.2 und B.1.1.3 können nur gemeinsam absolviert werden.

B.1.1.1.	Wahlmodul: Controlling Ia	8 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	<i>Keine</i>	
Modulziele	Studierende erhalten eine Einführung in grundlegende Instrumente des Controlling.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Spreadsheet Accounting (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Instrumente des Controlling (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 8 ECTS)	
Sprache	Englisch/Deutsch	
B.1.1.2.	Wahlmodul:	4 ECTS

	Controlling Ib	
Teilnahmevoraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	<i>Keine</i>	
Modulziele	Studierende erhalten eine Einführung in relevante, rechtliche Grundlagen.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen (4 ECTS aus folgendem Angebot) <ul style="list-style-type: none"> - KU Rechtsfragen der Corporate Governance (2 SSt, 4 ECTS, pi) - KU Haftung von Leitungs- und Kontrollorganen (1 SSt, 2 ECTS, pi) - KU Öffentliche Wirtschaftsaufsicht (1SSt, 2 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 4 ECTS)	
Sprache	Englisch/Deutsch	

B.1.1.3.	Wahlmodul: Controlling Ic	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Controlling I a	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	<i>Keine</i>	
Modulziele	Studierende erhalten einen erweiterten Einblick in Konzepte und Theorien des Controlling.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • SE Readings in Management Accounting (2 SSt, 4 ECTS, pi) • Theorie des Controlling (4 ECTS aus folgendem Angebot) <ul style="list-style-type: none"> - KU Anreizsysteme (2 SSt, 4 ECTS,pi) - KU Wertorientierte Unternehmenssteuerung (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 8 ECTS)	
Sprache	Englisch/Deutsch	

B.1.1.4.	Wahlmodul: Controlling II	20 ECTS
Teilnahmevoraussetzung	Controlling I a	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	<i>Keine</i>	
Modulziele	Studierende vertiefen ihre Kenntnisse im Controlling ergänzend mit praxisorientierten Lehreinheiten.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • SE in Managerial Control (2 SSt, 4 ECTS, pi) • Unternehmensbewertung (4 ECTS aus 2 Angeboten) <ul style="list-style-type: none"> - KU Valuation (2 SSt, 4 ECTS, pi) - KU Jahresabschlussanalyse (2 SSt, 4 ECTS, pi) • Theorie des Controlling (4 ECTS aus 2 Angeboten; es darf nur jener Kurs gewählt werden, welcher nicht in B.1.1.3. gewählt wurde) 	

	<ul style="list-style-type: none"> - KU Anreizsysteme (2 SSt, 4 ECTS, pi) - KU Wertorientierte Unternehmenssteuerung (2 SSt, 4 ECTS, pi) • Anwendungen des Controlling (8 ECTS aus 3 Angeboten) <ul style="list-style-type: none"> - UE Praxis des Controlling A (2 SSt, 4 ECTS, pi) - UE Praxis des Controlling B (2 SSt, 4 ECTS, pi) - Rechtliche Grundlagen (welche nicht in B.1.1.2. gewählt wurden)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 20 ECTS)
Sprache	Englisch/Deutsch

B.1.2.1.	Wahlmodul: Externes Rechnungswesen I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	VO Rechnungswesen und VO Wirtschaftsrecht aus der Einführungsphase	
Modulziele	Das Modul vermittelt fundierte Kenntnisse der Rechnungslegung und ihrer wichtigsten Anwendungsfelder. Im Mittelpunkt stehen die International Financial Reporting Standards, beleuchtet werden aber auch die einschlägigen österreichischen Vorschriften.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Corporate Governance und externes Rechnungswesen I (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Internationale Rechnungslegung A (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Internationale Rechnungslegung B (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Abschlussanalyse und Unternehmensbewertung (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Einsatz von Rechnungslegungssoftware (pi, 2SSt, 4 ECTS) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.2.2.	Wahlmodul: Externes Rechnungswesen II	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	keine	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	KU Corporate Governance und externes Rechnungswesen I und KU Internationale Rechnungslegung A aus dem Modul B 1.2.1.	
Modulziele	Das Modul dient der Vertiefung in Kernbereiche des externen Rechnungswesens.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Corporate Governance und externes Rechnungswesen II (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Ausgewählte Teilgebiete des externen Rechnungswesens A (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Ausgewählte Teilgebiete des externen Rechnungswesens B (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • KU Ausgewählte Teilgebiete des externen Rechnungswesens C (pi, 2 SSt, 4 ECTS) • SE Seminar (pi, 2 SSt, 4 ECTS) 	

Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.3.1.	Wahlmodul: Marketing und Internationales Marketing I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase	
Modulziele	Den Studierenden wird detailliertes Wissen aus dem (Internationalen) Marketing vermittelt. Sie erlangen dadurch Verständnis für (Internationales) Marketing als integrierende Unternehmensfunktion. Durch das erworbene Wissen sollen die Absolventinnen und Absolventen in die Lage versetzt werden, ihr zukünftiges Unternehmen marktorientiert zu führen.	
Modulstruktur	KU Marktforschung 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder KU International Marketing Research 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU International Marketing Management 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Konsumentenverhalten (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Marketing Kommunikation 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Shopper Marketing (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder UE Marketing Dramaturgie B (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder KU International Marketing Simulation (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder UE Marketing Dramaturgie A (2 SSt, 4 ECTS, pi)	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.3.2.	Wahlmodul: Marketing und Internationales Marketing II	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase	
Modulziele	In Erweiterung der Ziele von Modul I wird die Vermittlung von Kernkompetenzen zur selbständigen Bearbeitung diverser Entscheidungssituationen im Bereich des (internationalen) Marketings auch im Hinblick auf wissenschaftliche Fragestellungen angestrebt.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Data Analysis for Marketing Decisions (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Marktforschung 2 (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder • KU International Marketing Research 2 (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU International Marketing Management 2 (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	

	<ul style="list-style-type: none"> • KU Marketing Kommunikation 2 (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder • KU Topics in International Marketing (2 SSt, 4 ECTS, pi) • SE Marketing (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder • SE International Marketing (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Data Analysis for Marketing Decisions ist Voraussetzung für Marktforschung 2 bzw. International Marketing Research 2 sowie Marketing Kommunikation 2 und Topics in International Marketing. Marktforschung 2 bzw. International Marketing Research 2 ist Voraussetzung für das Marketing Seminar bzw. International Marketing Seminar.</p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.4.1.	Wahlmodul: Organisation and Personnel I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase: Management I und II, Entscheidungs- und Spieltheorie	
Modulziele	Das Modul vermittelt zentrale Konzepte einer Analyse von Organisationen und der Personalwirtschaft. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf einer ökonomischen Perspektive, die in geeigneter Weise durch verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte ergänzt wird.	
Modulstruktur	KU Contracts, Coordination and Incentives (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Organisation Theory I (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Personnel Economics I (2 SSt, 4 ECTS, pi) SE Seminar in Organisation and Personnel (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Organisationssoziologie I (2 SSt, 4 ECTS, pi)	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.4.2.	Wahlmodul: Organisation and Personnel II	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Organization and Personnel I	
Modulziele	Das Modul bietet eine vertiefte Ausbildung in den Bereichen Organisation und Personal und erweitert diese um fachnahe Bereiche.	
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltungen: KU Data Analysis on Organisation and Personnel (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Organisation Theory II (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Personnel Economics II (2 SSt, 4 ECTS, pi)</p> <p>Wahllehrveranstaltungen: Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 8 ECTS aus folgender Liste:</p>	

	KU Arbeitsmarktsoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Industrie- und Betriebssoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) VO Economic Psychology (2 SSt, 4 ECTS, np) KU Game Theory and Industrial Organisation (2 SSt, 4 ECTS, pi)
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (np) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.5.1.	Wahlmodul: Public and Non-Profit Management I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden profunde Kenntnisse im General Public and Non-Profit Management zu vermitteln. Inhaltliche Schwerpunkte liegen insbesondere bei Public Utilities und im Gesundheitswesen. Die Studierenden sollen hier in die Lage versetzt werden, Theorie und Anwendung sinnvoll miteinander zu verbinden. Sie sollen zudem Kompetenzen im Bereich der quantitativen Methoden erwerben, die es ihnen ermöglichen, praktikable Strategien zu entwickeln und Maßnahmen zur Effizienzsteigerung zu bewerten.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Grundlagen des Public Utility Management (Theorie) (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Grundlagen des Public Utility Management (Anwendungen) (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Strategisches Management im Gesundheitswesen (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Advanced Quantitative Assessment of Public and Non-Profit Strategies I (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Führungsinformationssysteme im Public Management (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.5.2.	Wahlmodul: Public and Non-Profit Management II	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist eine fundierte Wissensvermittlung über die Besonderheiten des Public and Non-Profit Management in Betrieben, Einrichtungen und Dienstleistungsunternehmen unter den spezifischen Blickwinkeln der Finanzierung und der Bewertung von Maßnahmen im Umgang mit knappen Ressourcen. Auch sollen die Absolventinnen und Absolventen mit quantitativen und qualitativen Instrumenten zur Bearbeitung von sowohl theoretischen als auch praktischen Fragestellungen in ausgewählten Teilbereichen des Public und Non-Profit Managements vertraut gemacht werden.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Ausgewählte Spezialgebiete des Public and Non-Profit Managements (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Finanzwirtschaft im Gesundheitswesen (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Advanced Quantitative Assessment of Public and Non-Profit Strategies II (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	

	<ul style="list-style-type: none"> • KU Solidarische Ökonomie (2 SSt, 4 ECTS, pi) • SE Special Topics in Public and Non-Profit Management (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p><i>Für das Seminar werden Kenntnisse benötigt, wie sie in den Lehrveranstaltungen Advanced Quantitative Assessment of Public and Non-Profit Strategies I und II vermittelt werden. Die Absolvierung einer der beiden Lehrveranstaltungen vor Absolvierung des Seminars wird daher dringend empfohlen.</i></p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.6.1.	Wahlmodul: Smart Production I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase	
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden profunde Kenntnisse im Bereich der „Smart Production“ (intelligente Produktion) zu vermitteln. Inhaltliche Schwerpunkte liegen insbesondere im Bereich quantitativer Methoden. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Problemstellungen der Produktionsplanung lösen zu können.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Operations Strategy and Tactical Planning (2 SSt, 4 ECTS, pi) (falls bereits absolviert: KU Simulation II (2 SSt, 4 ECTS, pi)) • KU Production Analysis (4 SSt, 8 ECTS, pi) • KU Simulation I (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Logistics and Material Management (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.6.2.	Wahlmodul: Supply Chain Management I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase	
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden profunde Kenntnisse im Bereich des Supply Chain Management zu vermitteln. Inhaltliche Schwerpunkte liegen insbesondere im Bereich quantitativer Methoden. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Problemstellungen des Supply Chain Management lösen zu können.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Operations Strategy and Tactical Planning (2 SSt, 4 ECTS, pi) (falls bereits absolviert: KU LP Modeling II, (2 SSt, 4 ECTS, pi)) • KU Supply Chain Management (4 SSt, 8 ECTS, pi) • KU LP Modeling I (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Transportation Logistics (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.1.6.3.	Wahlmodul: Smart Production and Supply Chain Management II	20 ECTS
-----------------	--	----------------

Teilnahme-voraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Smart Production I oder Supply Chain Management I
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist es, die im Rahmen des Minor vermittelten Kenntnisse zu vertiefen. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, auch komplexe Problemstellungen der „Smart Production“ (intelligenten Produktion) und des Supply Chain Management lösen zu können.
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • KU Implementation of Optimisation Techniques (4 SSt, 8 ECTS, pi) • SE Smart Production and SCM (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Wahllehrveranstaltungen: Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 8 ECTS aus folgender Liste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • KU Metaheuristics (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Special Topics in Smart Production and Supply Chain Management, (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU LP Modelling II (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Simulation II (2 SSt, 4 ECTS, pi)
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.7.1	Wahlmodul: Strategic Management I	mind. 20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Einführungsphase: Management I und II, Entscheidungs- und Spieltheorie	
Modulziele	Mitarbeiter in Strategieabteilungen setzen sich mit Entscheidungen auf Geschäftsfeld- bzw. Gruppenebene auseinander. Sie analysieren Wettbewerber, planen Unternehmensaufkäufe und -zusammenschlüsse und führen diese durch; zu ihren Aufgabenfeldern gehört die Strukturierung von Outsourcing Prozessen, internationalen Expansionen, sowie die Anpassung von Geschäftsmodellen an Industrie-veränderungen, bzw. die Gestaltung gänzlich neuer Geschäftsmodelle. Das erste Modul des Strategic Management Major legt die Grundlagen, die Studierende benötigen, um strategische Fragestellungen systematisch zu bearbeiten. Mithilfe eines Fächerkanons von fünf Kursen, in denen Theorie und Praxisbezug eng verzahnt werden (u.a. durch Fallstudien), führt das Modul in die Bereiche der (1) verhaltensbasierten Managementtheorie, der (2) Entscheidungstheorie im Wettbewerb, der (3) Logik der Unternehmensstrategie sowie in die (4) Sammlung und Aufbereitung von Daten und die (5) Strukturierung von Organisations-experimenten ein.	
Modulstruktur	VU Economic Psychology (2 SSt, 5 ECTS, pi) KU Strategic Decision Making (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU Business Strategy (2 SSt, 4 ECTS, pi) UE Empirical Methods I (2 SSt, 4 ECTS, pi) UE Experimental Methods I (2 SSt, 4 ECTS, pi)	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (mind. 20 ECTS)	
Sprache	Englisch	

B.1.7.2.	Wahlmodul: Strategic Management II	20 ECTS
-----------------	--	----------------

Teilnahme-voraussetzung	Strategic Management I
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Keine
Modulziele	Das zweite Modul des Strategic Management Major vertieft die Kenntnisse, die Studierende in Modul I gewonnen haben. Studierenden, welche eine Karriere in den Bereichen <i>Private Equity Management, Investmentbanking, Strategy Consulting oder Corporate Management</i> anstreben bzw. die selbst Unternehmen gründen möchten, wird somit ein Wissensvorsprung und optimaler Karrierestart ermöglicht. Mithilfe eines Fächerkanons von sechs Veranstaltungen wird Studierenden vermittelt, wie sie (1) strategische Verhandlungen effektiv führen können, (2a) ihr Unternehmen effektiv grenzüberschreitend vergrößern und/oder wie (2b) sie effektiv neue Geschäftsmodelle finden. Zusätzlich erhalten sie tiefere Einblicke in (3) empirische (Analyse-)Methoden und (4) experimentelle Techniken, die ihre analytischen Fähigkeiten optimieren und dadurch wesentlich beim Verfassen der (5) Seminararbeiten und Masterarbeiten aus dem Forschungsbereich des Strategischen Managements helfen.
Modulstruktur	KU Strategic Negotiations (2 SSt, 4 ECTS, pi) KU International Strategy (2 SSt, 4 ECTS, pi) oder UK Strategic Innovation (2 SSt, 4 ECTS, pi) UE Empirical Methods II (2 SSt, 4 ECTS, pi) UE Experimental Methods II (2 SSt, 4 ECTS, pi) SE Strategic Seminar (2 SSt, 4 ECTS, pi)
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch

B.1.8.1.	Wahlmodul: Wirtschaftsrecht I	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Modulziele sind die Erlangung und Vertiefung von grundlegenden Kenntnissen in wirtschaftsrelevanten Rechtsbereichen sowie die Fähigkeit, entsprechende Sachverhalte aus rechtlicher Sicht zu beurteilen.	
Modulstruktur	Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 20 ECTS aus folgender Liste (Lehrveranstaltungen, die bereits im Bachelorstudium absolviert wurden, dürfen nicht gewählt werden): <ul style="list-style-type: none"> • UK Besonderes Wirtschaftsrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Arbeits- und Sozialrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Privatstiftungsrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Umgründungsrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Genossenschafts- und Vereinsrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Konzernrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Rechtsfragen zu Mergers & Acquisitions I (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Rechtsfragen zu Mergers & Acquisitions II (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Urheber-, Patent-, Marken-, Muster- und Ausstattungsrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Wettbewerbs- und Kartellrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Europarecht und Internationales Privatrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Rechtsdurchsetzung (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Insolvenzrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) 	

	<ul style="list-style-type: none"> • UK Schiedsgerichtsbarkeit (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Sonderfragen des Insolvenzrechts (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Berufsspezifisches Recht für WirtschaftstreuhandInnen (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Rechtliche Rahmenbedingungen der Abschlussprüfung (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Rechtliche Rahmenbedingungen der Rechnungslegung (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Rechtsfragen der Corporate Governance (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Rechtsfragen des eCommerce (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Haftung von Leitungs- und Kontrollorganen (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Öffentliche Wirtschaftsaufsicht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Versicherungsrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Bankrecht (1 SSt, 2 ECTS, pi) • UK Wertpapier- und Kapitalmarktrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Internationales Steuerrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Internationale Steuerplanung (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Grundzüge der Besteuerung von Kapitalanlagen (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Sonderfragen der Besteuerung von Finanzinstrumenten (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Grundzüge des Unternehmenssteuerrechts (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UK Sonderfragen des Unternehmenssteuerrechts (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Außerdem können Studierende weitere vertiefende Rechtskurse aus dem aktuellen Angebot wählen. Die wählbaren Lehrveranstaltungen werden im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.</p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.1.8.2.	Wahlmodul: Wirtschaftsrecht II	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Modulziele sind die Erweiterung und Vertiefung von grundlegenden Kenntnissen in wirtschaftsrelevanten Rechtsbereichen sowie die Fähigkeit entsprechende Sachverhalte aus rechtlicher Sicht zu beurteilen und auch zuletzt im Zuge eines Seminars zu vertiefen.	
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • SE Seminar aus Wirtschaftsrecht (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Wahllehrveranstaltungen: Darüber hinaus sind Rechtslehrveranstaltungen, die im Modul I nicht gewählt wurden, nach Maßgabe des Angebots im Ausmaß von 16 ECTS zu wählen.</p>	
Leistungs-nachweis:	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

(2) MINORS

B.2.1.	Wahlmodul: Banking and Finance	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	

Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Einführungsphase (Methodenkompetenzen)
Modulziele	Ziel dieses Moduls ist eine solide und fundierte finanzwirtschaftliche Ausbildung. Es werden grundlegende Konzepte aus den Bereichen Asset Pricing und Finanzmärkte, Banking und Finanzintermediation sowie Corporate Finance vermittelt.
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • VO Basics of Finance (2 SSt, 4 ECTS, npf) • KU Asset Pricing 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Banking and Financial Intermediation 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Corporate Finance 1 (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Wahllehrveranstaltung: Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots eine beliebige Lehrveranstaltung aus einem finanzwirtschaftlichen Gebiet im Ausmaß von 4 ECTS-Punkten. Die wählbaren Lehrveranstaltungen werden im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.</p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npf) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 20 ECTS)
Sprache	Englisch

B.2.2.	Wahlmodul: Economics (Volkswirtschaftslehre)	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Die Studierenden erwerben detaillierte Kenntnisse entweder im Bereich Mikroökonomie (Production, Consumption and Welfare) oder im Bereich Makroökonomie (Growth and Business Cycles), die sie befähigen, selbstständig ökonomische Sachverhalte zu bewerten und zu analysieren. Zusätzlich erhalten sie im Rahmen der Wahlkurse vertieften Einblick in spezielle ökonomische Fragestellungen.	
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltungen– die Studierenden wählen nach Maßgabe des Angebots 1 aus 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • UK Production, Consumption and Welfare (6 SSt, 12 ECTS, pi) • UK Growth and Business Cycles (6 SSt, 12 ECTS, pi) <p>Wahllehrveranstaltungen Die Studierenden wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Master-Studiums Volkswirtschaftslehre im Ausmaß von 8 ECTS. Die wählbaren Lehrveranstaltungen werden im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.</p>	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npf) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 20 ECTS)	
Sprache	Englisch	

B.2.3.	Wahlmodul: Electronic Business (E-Business)	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	

Modulziele	Die Studierenden erlangen grundlegende, wie auch vertiefende betriebswirtschaftliche und interdisziplinäre Fachkenntnisse und Kompetenzen, um Managementaufgaben im Kontext gängiger Informations- und Kommunikationstechnologien wahrnehmen und methodisch fundiert lösen zu können.
Modulstruktur	<p>Pflichtlehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • KU Einführung in das Electronic Business (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UE Case Studies of E-Business and E-Logistics (2 SSt, 4 ECTS, pi) • SE Neuere Entwicklungen in E-Business und E-Logistics (2 SSt, 4 ECTS, pi) <p>Wahllehrveranstaltungen: Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 8 ECTS aus folgender Liste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • UE Applications of E-Business and E-Logistics (2 SSt, 4 ECTS, pi) • UE Collaboration and E-Business (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU E-Services (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Service Science (2 SSt, 4 ECTS, pi)
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.2.4.	Wahlmodul: Operations Research	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Das Ziel dieses Moduls ist die Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen aus dem Gebiet Operations Research. Die Studierenden sollen sich mit Methoden der Optimierung und der Entscheidungsanalyse, wie sie in verschiedenen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre zum Einsatz kommen, gründlich auseinandersetzen und Know How sowohl in quantitativer Modellierung als auch in numerischen Lösungstechniken erwerben. Die Lehrveranstaltungen sind methodisch orientiert, halten jedoch eine enge Beziehung zu den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Anwendungsgebieten aufrecht.	
Modulstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • KU Linear, Nonlinear and Integer Optimization (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Game Theory (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Graph Algorithms and Network Flows (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Optimization under Uncertainty (2 SSt, 4 ECTS, pi) • SE Applications of Operations Research (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

B.2.5.	Wahlmodul: Wirtschaftsinformatik	20 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Nach Absolvierung des Wahlmoduls „Wirtschaftsinformatik“ können die Studierenden neben den bereits erworbenen Kenntnissen in der Betriebswirtschaftslehre das angeeignete Wissen innerhalb der Wirtschaftsinformatik zielgerichtet im Unternehmen einsetzen bzw. auch als Mittler zwischen der Betriebswirtschaftslehre und der Informationstechnologie fungieren.	

	Ziel des Wahlmoduls „Wirtschaftsinformatik“ ist es, in den grundsätzlichen Bereichen Geschäftsprozessmanagement und Wissensmanagement fundierte Kenntnisse in Theorie und Praxis zu vermitteln und darüber hinaus aktuelle ausgewählte Themen im Bereich Wirtschaftsinformatik zu erarbeiten und technisch anzuwenden.
Modulstruktur	KU Business Process Management (4 SSt, 8 ECTS, pi) KU Knowledge Management (4 SSt, 8 ECTS, pi) KU Advanced Topics in Business Informatics (2 SSt, 4 ECTS, pi)
Leistungs-nach-weis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

B.2.6.	Wahlmodul: Wirtschaftssoziologie	20 ECTS
Teilnahme-voraus-setzung	Keine	
Empfohlene Teil-nahme-vorausset-zung	Keine	
Modulziele	Der Minor Wirtschaftssoziologie soll Studierenden die Möglichkeit bieten, den gesellschaftlichen und institutionell-organisatorischen Kontext unternehmerischen Handelns näher in Augenschein zu nehmen und sie dazu anleiten, unternehmerische Entscheidungen in einem breiteren Rahmen zu reflektieren. Studierende können sich entweder an die angebotenen Zweige halten oder einzelne KU nach eigenen Interessen und Zielsetzungen kombinieren.	
Modulstruktur	Pflichtlehrveranstaltung: <ul style="list-style-type: none"> • KU Wirtschaftssoziologie - Einführung (2 SSt, 4 ECTS, pi) Wahllehrveranstaltungen: Studierende wählen nach Maßgabe des Angebots Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 16 ECTS aus folgender Liste: <ul style="list-style-type: none"> • KU Wirtschaftssoziologie - Vertiefung (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Arbeitsmarktsoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Organisationssoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Industrie- und Betriebssoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Weiterführende Themen der Wirtschaftssoziologie (2 SSt, 4 ECTS, pi) • KU Forschungspraktikum (2 SSt, 4 ECTS, pi) 	
Leistungs-nach-weis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (20 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

(C) Wahlfächer

C.	Pflichtmodul: Wahlfächer	8 ECTS
Teilnahme-voraus-setzung	Keine	
Empfohlene Teil-nahme-vorausset-zung	Keine	
Modulziele	Die Studierenden ergänzen das von ihnen erworbene Wissen nach eigener Präferenz.	
Modulstruktur	Die Studierenden wählen Lehrveranstaltungen gemäß dem Angebot der Studienprogrammleitung, welches explizit im Vorlesungsverzeichnis angeführt wird, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Lehrveranstaltungen der Einführungsphase, die im Zuge dieser nicht absolviert wurden. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Lehrveranstaltungen aus den Majors und Minors, die im Vorlesungsverzeichnis entsprechend angekündigt werden. • Weitere Lehrveranstaltungen nach Ankündigung der SPL aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Projektmanagement ○ Qualitätsmanagement ○ Gender and Diversity Management ○ Produktmanagement ○ Wirtschaftssprachen <p>im Ausmaß von 8 ECTS-Punkten.</p> <p>Alternativ kann nach Vorabgenehmigung durch die Studienprogrammleitung ein fachrelevantes Praktikum absolviert werden. Die Richtlinien dafür werden von der Studienprogrammleitung bekannt gegeben.</p>
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (insgesamt 8 ECTS)
Sprache	Englisch / Deutsch

(D) Masterarbeitskonversatorium

D.	Pflichtmodul: Masterarbeitskonversatorium	2 ECTS
Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Empfohlene Teilnahme-voraussetzung	Keine	
Modulziele	Die Studierenden verfassen ihre Masterarbeit im Zuge des Konversatoriums und präsentieren dort einen Zwischenstand der Arbeit.	
Modulstruktur	SE Masterarbeitskonversatorium (1 SSt, 2 ECTS, pi)	
Leistungs-nachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (insgesamt 2 ECTS)	
Sprache	Englisch / Deutsch	

§ 6 Masterarbeit

(1) Die Masterarbeit dient dem Nachweis der Befähigung, wissenschaftliche Themen selbständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten. Die Aufgabenstellung der Masterarbeit ist so zu wählen, dass für die Studierende oder den Studierenden die Bearbeitung innerhalb von sechs Monaten möglich und zumutbar ist.

(2) Das Thema der Masterarbeit ist aus einem Modul der Vertiefungsphase (B) zu wählen. Soll ein anderer Gegenstand gewählt werden oder bestehen bezüglich der Zuordnung des gewählten Themas Unklarheiten, liegt die Entscheidung über die Zulässigkeit beim studienrechtlich zuständigen Organ.

(3) Die Masterarbeit hat einen Umfang von 20 ECTS-Punkten.

§ 7 Masterprüfung

(1) Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung ist die positive Absolvierung aller vorgeschriebenen Module und Prüfungen sowie die positive Beurteilung der Masterarbeit.

(2) Die Masterprüfung ist eine Defensio einschließlich einer Prüfung über das wissenschaftliche Umfeld der Masterarbeit sowie eine Prüfung über ein weiteres Vertiefungsfach. Die Studierenden wählen hier eine Vertiefung, die nicht jener der Masterarbeit entspricht. Die Beurteilung erfolgt gemäß den Bestimmungen der Satzung.

(3) Die Masterprüfung hat einen Umfang von 2 ECTS-Punkten (1 ECTS-Punkt für die Defensio einschl. des wissenschaftlichen Umfeldes der Masterarbeit, 1 ECTS-Punkt für die Prüfung über die weitere Vertiefung).

§ 8 Einteilung der Lehrveranstaltungen

(1) Im Rahmen des Studiums werden folgende nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen abgehalten:

- Vorlesungen (VO):
Eine Vorlesung dient der Vermittlung von Inhalten, Methoden und Anwendungen eines Fachgebietes. Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen ohne immanenten Prüfungscharakter und finden in Form von Vorträgen der Lehrenden oder ähnlichen Präsentationsformen statt. Die Vorlesung wird mit einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung abgeschlossen.

(2) Folgende prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden angeboten:

- Übungen (UE):
Übungen dienen zur Aneignung, Vertiefung und Durchdringung der Lehrinhalte sowie zur Einübung notwendiger Fertigkeiten, wobei die Studierenden in angemessenem Ausmaß zur Mitarbeit und zum eigenständigen Lösen konkreter Aufgaben angehalten sind. Die Bearbeitung der gestellten Aufgaben durch die Studierenden erfolgt im Allgemeinen außerhalb der Lehrveranstaltungszeit. Im Rahmen der Lehrveranstaltung kommentiert, bewertet und ergänzt der Leiter oder die Leiterin die von den Studierenden erarbeiteten Beiträge. Dementsprechend sind Übungen Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter.
- Kurse (KU) bzw. Universitätskurse (UK):
Kurse bzw. Universitätskurse sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Einerseits werden Inhalte, Methoden und Anwendungen eines Fachgebietes vermittelt, andererseits werden von den Studierenden eigenständige Leistungen in Form von Referaten, der Ausarbeitung gestellter Aufgaben u.ä. erbracht.
- Seminare (SE):
Seminare sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter, die der wissenschaftlichen Diskussion dienen. Von den Teilnehmern werden eigenständige mündliche und schriftliche Beiträge gefordert, in denen die Studierenden selbständig ein Thema bearbeiten und die dabei erlangten Erkenntnisse mittels eines Referats/Vortrags präsentieren und in Form einer Seminararbeit festhalten.
- Vorlesung mit Übungen (VU):
Vermittlung von kognitivem Basis-, Aufbau-, Vertiefungswissen und/oder Methodenwissen im Vorlesungsteil. Dieses Wissen wird im Übungsteil angewendet, geübt, perfektioniert. Verbund von Vorlesung und Übung.

§ 9 Teilnahmebeschränkungen und Anmeldeverfahren

(1) Für die folgenden Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

UE: 50 Plätze

UE, welche in PC-Laboren abgehalten werden: 25 Plätze

KU/UK: 50 Plätze

VU: 40 Plätze

SE: 24 Plätze

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 10 Prüfungsordnung

(1) Leistungsnachweise in Lehrveranstaltungen

Die Leiterin oder der Leiter einer Lehrveranstaltung hat die erforderlichen Ankündigungen gemäß den Bestimmungen der Satzung vorzunehmen.

(2) Prüfungsstoff

Der für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgebliche Prüfungsstoff hat vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen. Dies gilt auch für Modulprüfungen.

(3) Verbot der Doppelerkennung und Verbot der Doppelverwendung

Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für das als Zulassungsvoraussetzung geltende dreijährige Bachelorstudium absolviert wurden, können im Masterstudium nicht nochmals anerkannt werden. Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Studiums absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Studiums nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

(4) Erbrachte Prüfungsleistungen sind mit dem angekündigten ECTS-Wert dem entsprechenden Modul zuzuordnen, eine Aufteilung auf mehrere Leistungsnachweise ist unzulässig.

§ 11 Inkrafttreten

(1) Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

(2) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 26.06.2017, Nr. 140, Stück 31, treten mit 1. Oktober 2017 in Kraft.

(3) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 04. April 2018, Nr. 98, Stück 23, treten mit 1. Oktober 2018 in Kraft.

(4) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 25. März 2019, Nr. 99, Stück 16, treten mit 1. Oktober in Kraft.

(5) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 22. Jänner 2021, Nr. 63, Stück 19, treten mit 1. Oktober 2021 in Kraft.

§ 12 Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2016/17 das Studium beginnen.

(2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die auf Grund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der oder des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.

(3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Masterstudium Betriebswirtschaft begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

(4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Mastercurriculum Betriebswirtschaft (MBL vom 06.06.2006, 33. Stück, Nr. 213 idgF.) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30.11.2018 abzuschließen.

(5) Das nach den Organisationsvorschriften studienrechtlich zuständige Organ ist berechtigt, generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

Anhang

Empfohlener Pfad durch das Studium:

	Module bzw. Lehrveranstaltungen	SSt	ECTS
1. Jahr			
WiSe	Einführungsphase	4	8
	Vertiefungsphase: 1. Major Modul I	10	20
SoSe	Vertiefungsfächer: 1. Major Modul II	6	12
	Vertiefungsfächer: 2. Major Modul I oder 1. Minor	10	20
2. Jahr			
WiSe	Vertiefungsfächer: 1. Major Modul II	4	8
	Vertiefungsfächer: 2. Major Modul II oder 2. Minor	10	20
SoSe	Wahlfächer	4	8
	Masterarbeitskonversatorium	1	2
	Masterarbeit	-	20
	Defensio und Abschlussprüfung	-	2
	SUMME:		120

Englische Modultitel

(A) Introduction

- (1) Business Administration Contents
- (2) Methods

(B) Emphasis

- (1) Majors
 1. Controlling
 2. Financial Accounting
 3. Marketing and International Marketing
 4. Organisation and Personnel
 5. Public- and Non-Profit Management
 6. Smart Production and Supply Chain Management
 7. Strategic Management
 8. Business Law

- (2) Minors
 1. Banking and Finance
 2. Economics
 3. Electronic Business (E-Business)

 4. Operations Research
 5. Business Informatics
 6. Economic Sociology

(C) Elective Subjects/Internship

(D) Master's Thesis Seminar